

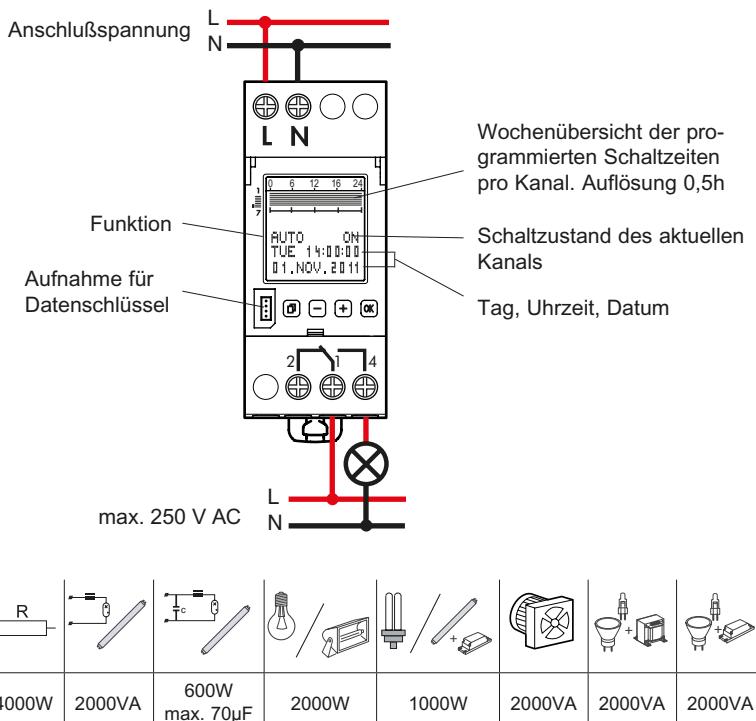
PDSU21AN

05104713

⚠ Sicherheitshinweise:

Dieses Produkt darf nur durch eine Elektrofachkraft installiert werden, anderenfalls besteht Brandgefahr oder Gefahr eines elektrischen Schlag. Vor der Installation die Bedienungsanleitung lesen, den produktiven Montageort beachten und nur Originalzubehör benutzen. Alle Produkte dürfen ausschließlich nur durch geschultes und zugelassenes Personal geöffnet und repariert werden. Durch unbefugte Öffnung oder Reparatur erlöschen alle Haftungs-, Ersatz- und Gewährleistungsansprüche.

Das Gerät enthält eine LiMnO₂ Primärzelle. Diese muss nach Produktlebensdauer fachgerecht entnommen und nach den landesspezifischen gesetzlichen Bestimmungen umweltgerecht entsorgt werden.

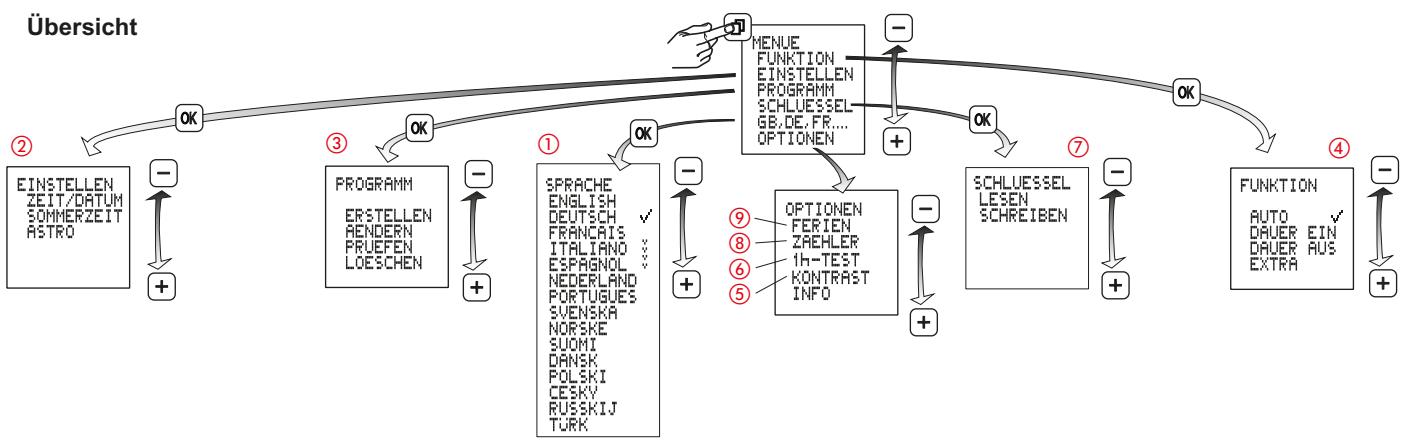



Wirkungsweise Typ 1.B. S. T.
IEC/EN 60730-1, IEC/EN 60730-2-7
Montage: Verteilereinbau,
Verschmutzungsgrad: 2
Schaltausgang potentialfrei
Bemessungsstossspannung: 4 kV

Allgemeine Informationen

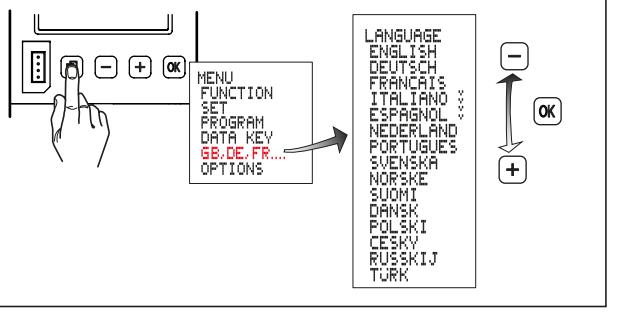
- Inbetriebnahme:** Nach Anlegen der Netzspannung startet die Uhr mit der zuletzt eingestellten Funktion. Die Relaisstellung wird durch das aktuelle Programm vorgegeben.
- Gangreserve**
 - Hintergrundbeleuchtung nicht aktiv.
 - Datenschlüssel LESEN/SCHREIBEN nur über das Menü.

- | | |
|--|--|
| | Menüauswahl, Zurück im Menü,
Betätigung >1s = Betriebsanzeige |
| | Bestätigung der Auswahl oder Übernahme der Parameter |
| | Auswahl der Menüpunkte oder Einstellen der Parameter. |
| | |

Übersicht**Technische Daten**

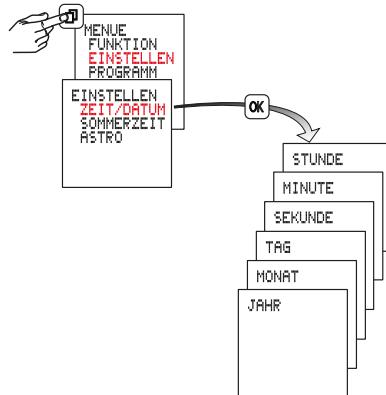
Anschlußspannung:	230 V 50/60 Hz	Ortskoordinaten:	Auflösung 1°
Wirkleistungsaufnahme:	ca. 1 W	Gangreserve:	5 Jahre
Schaltausgang:	1 Umschalter 16 A 250 V~ μ cos φ = 1	Lagertemperatur:	- 20 °C bis +60 °C
Parallelkompensation:	600 W max. 70 µF	Betriebstemperatur:	-20 °C bis +55 °C
Ganggenauigkeit:	~ 0,3 s /Tag		
	eindrähtig	mehrdrähtig	
Anschlußquerschnitt:	1,5...4 mm ²	1,5...2,5 mm ²	
Programme:	56 Programme		

1 Sprache einstellen

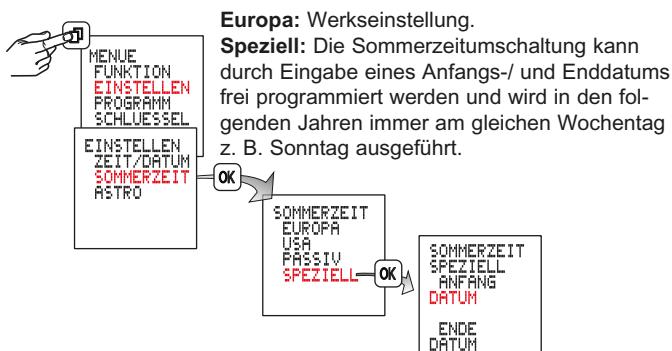


2 Einstellen

A Zeit/Datum



B Sommerzeit +1h



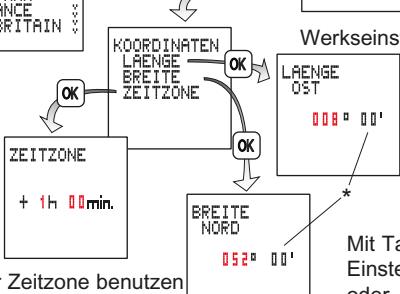
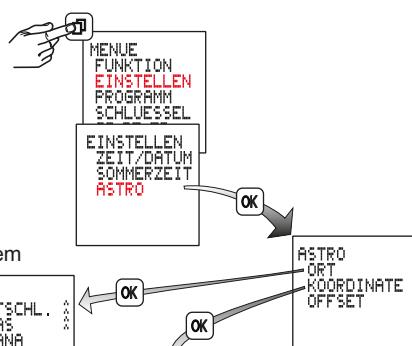
C Astro

Land auswählen.

Stadt auswählen, die dem Einsatzort am nächsten gelegen ist.

Mit LAENGE/BREITE können die Koordinaten optimiert werden

Für die Einstellung der Zeitzone benutzen Sie die beigelegte **Zeitzonenkarte**. Ermitteln Sie für Ihren Standort den Zeitunterschied zur UTC (Universal time coordinated) und stellen den Wert ein.



Werkseinstellung 8°E 52°N

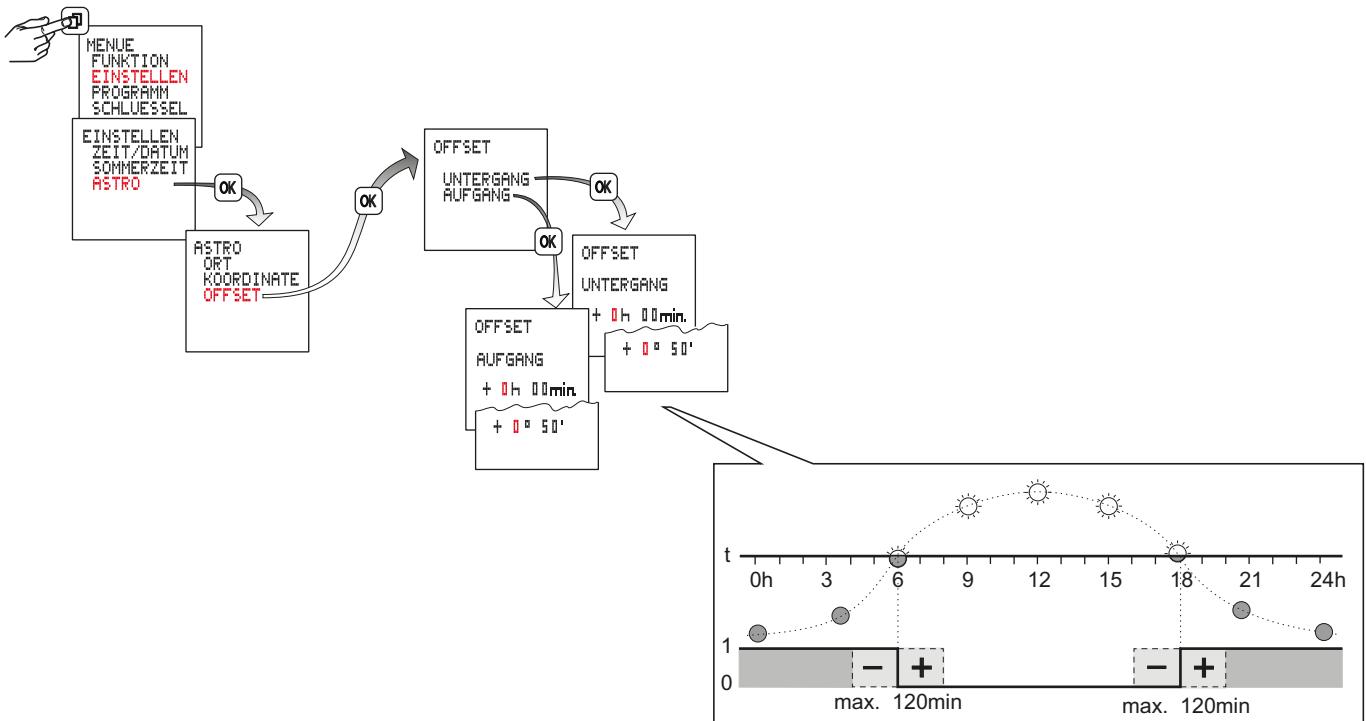
Mit Taste MINUS erfolgt die Einstellung in Richtung westlicher Länge Einstellung von 000°**OST / WEST**. oder

Mit Taste PLUS erfolgt die Einstellung in Richtung östlicher Länge. Einstellung von 000°**OST / WEST**.

Mit Taste PLUS erfolgt die Einstellung in Richtung nördlicher Breite. Einstellung von 00°**NORD / SUED** bis 90°**NORD**.

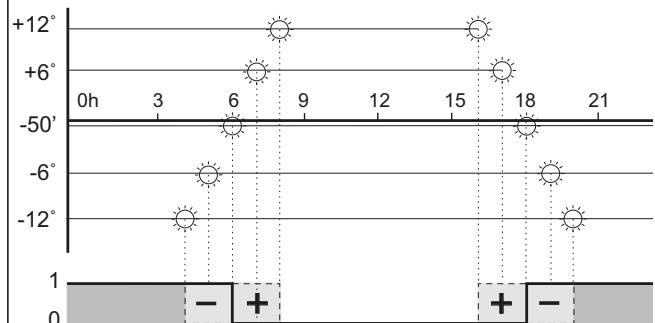
oder
Mit Taste MINUS erfolgt die Einstellung in Richtung südlicher Breite. Einstellung von 00°**NORD / SUED** bis 90°**SUED**.

D Offset



Die Uhr schaltet zu den errechneten Sonnenaufgangs- und Sonnenuntergangszeiten. Durch die Eingabe einer Differenzzeit wird der Schaltzeitpunkt um bis zu ±120 Minuten gegenüber den Sonnenauf- und Sonnenuntergangszeiten verschoben.

Beispiel: Bei +30 Minuten Differenzzeit schaltet die Uhr 30 min. **nach** Sonnenaufgang und 30 min. **nach** Sonnenuntergang.
Bei -30 Minuten Differenzzeit schaltet die Uhr 30 min. **vor** Sonnenaufgang und 30 min. **vor** Sonnenuntergang.

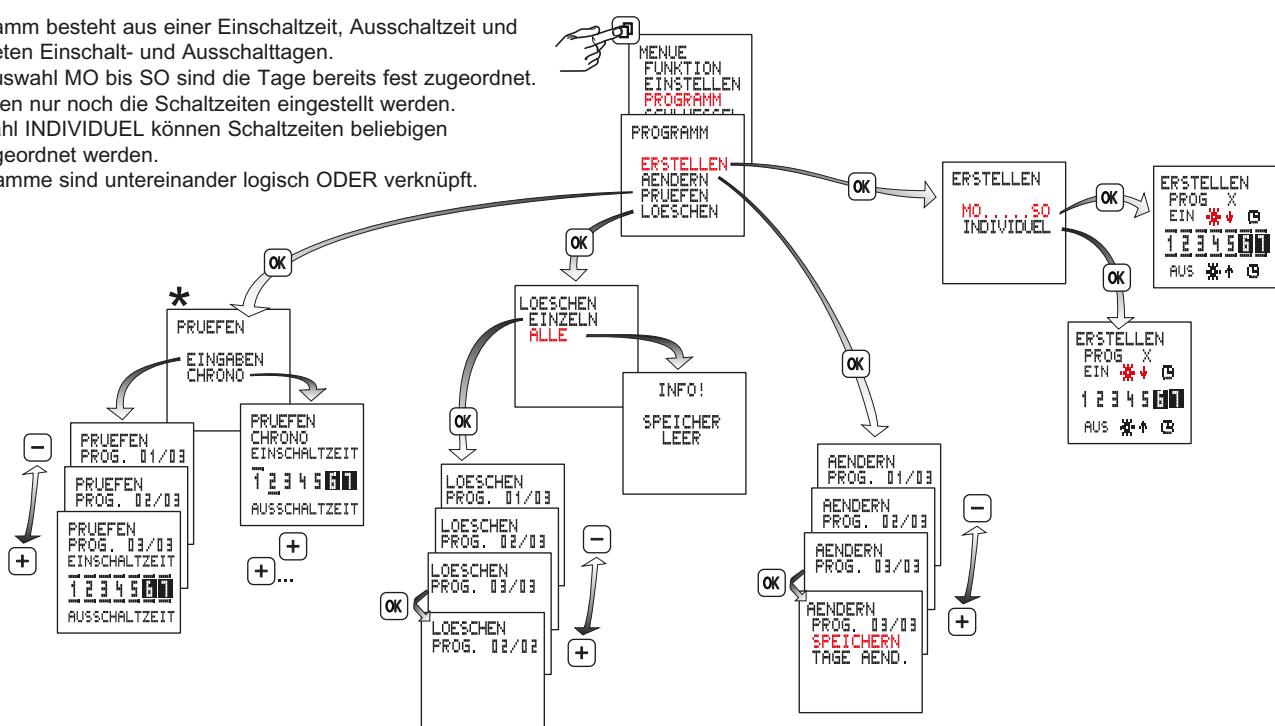


Bei Offset-Einstellung in Grad schaltet die Uhr trotz unterschiedlich langer Dämmerungszeiten im Jahresverlauf zu Zeitpunkten gleicher Helligkeit.

Sonnenaufgang und Sonnenuntergang entsprechen -50' für den Mittelpunkt der Sonne (der Rand der Sonne ist am Horizont sichtbar).

3 Programmierung

Ein Programm besteht aus einer Einschaltzeit, Ausschaltzeit und zugeordneten Einschalt- und Ausschalttagen.
Bei der Auswahl MO bis SO sind die Tage bereits fest zugeordnet.
Es brauchen nur noch die Schaltzeiten eingestellt werden.
Mit Auswahl INDIVIDUEL können Schaltzeiten beliebigen Tagen zugeordnet werden.
Die Programme sind untereinander logisch ODER verknüpft.



*
CHRONO = zeitlich chronologische Folge der Schaltungen in einer Woche.
EINGABEN = Programme in Reihenfolge der Eingabe

Programmierbeispiele

- ① Schaltuhr soll an jedem Wochentage bei Sonnenuntergang einschalten und bei Sonnenaufgang ausschalten.



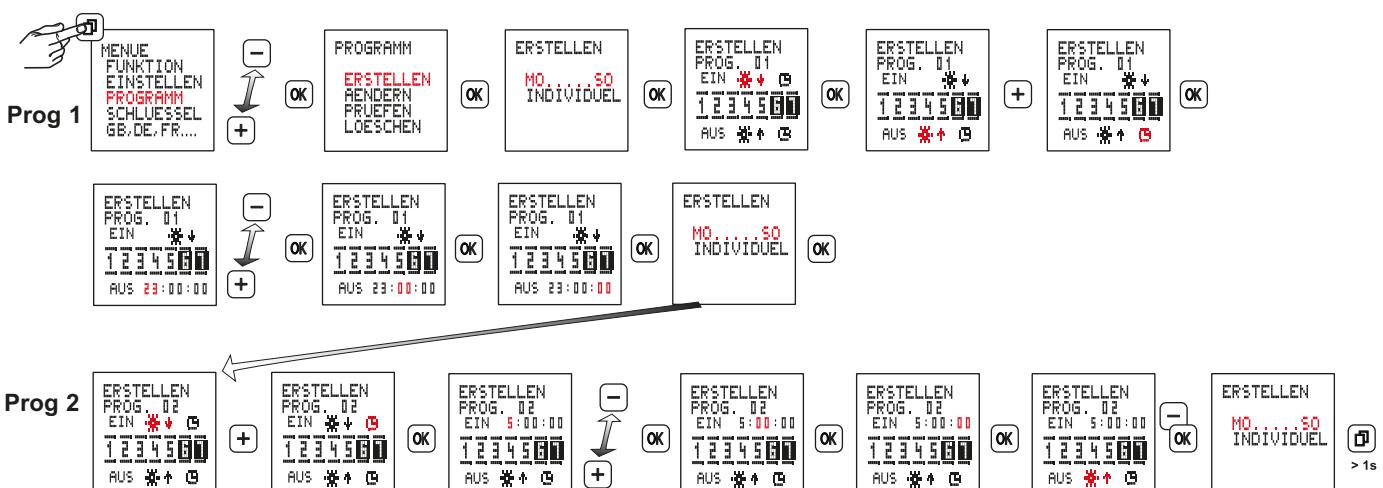
Symbolauswahl mit Tasten PLUS oder MINUS

✖ ↓ Einschalten bei Sonnenuntergang

✖ ↑ Ausschalten bei Sonnenaufgang

⌚ Ein- / Ausschalten gemäss Schaltzeiteingabe

- ② Schaltuhr soll an jedem Wochentag bei Sonnenuntergang einschalten und bei Sonnenaufgang ausschalten. Zusätzlich soll eine Nachtunterbrechung von 23:00 Uhr abends bis 5:00 Uhr morgens programmiert werden. Dazu sind 2 Programme erforderlich.
Programm 1: Sonnenuntergang EIN bis 23:00 Uhr AUS
Programm 2: 5:00 Uhr EIN bis Sonnenaufgang AUS

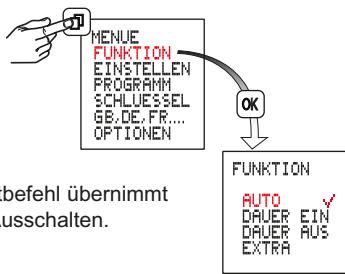


4 Betriebsarten

- Auto - Automatikbetrieb
- Dauer EIN
- Dauer AUS
- Extra

Der vom Programm vorgegebene Schaltzustand wird umgekehrt.

Mit dem nächsten wirksamen Schaltbefehl übernimmt die Schaltuhr wieder das Ein- und Ausschalten.

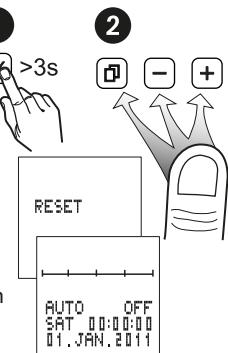


Reset

Hinweis!

Der Speicher wird gelöscht, alle eingestellten Daten gehen verloren.

OK länger als 3 Sekunden halten, zusätzlich - + gleichzeitig drücken und loslassen.



Sprache, Uhrzeit, Datum, Sommer-/ Winterzeit, Schaltzeiten müssen neu eingestellt werden.

5 Kontrasteinstellung



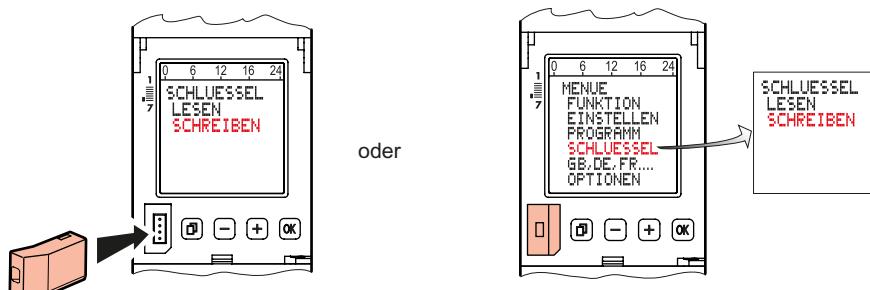
6 1 h-Test

Bei Aktivierung wird der Ausgang für 1 Stunde eingeschaltet.



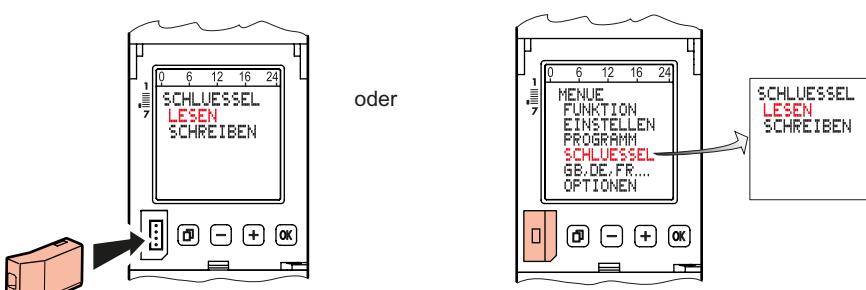
Nach 1h geht die Uhr automatisch in die eingestellte Funktion zurück.

7 Datenschlüssel



Programme von der Schaltuhr auf einen Datenschlüssel übertragen (SCHLUESSEL SCHREIBEN).

Hinweis! Vorhandene Programme des Datenschlüssels werden überschrieben.

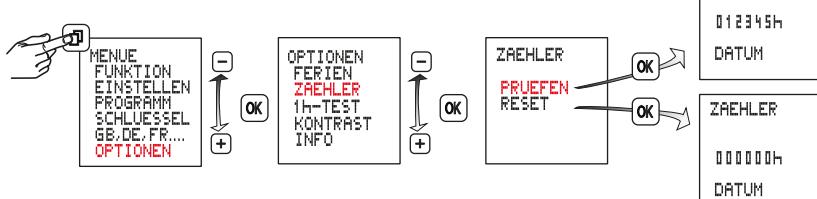


Programme vom Datenschlüssel auf die Schaltuhr übertragen (SCHLUESSEL LESEN).

Hinweis! Vorhandene Programme der Schaltuhr werden überschrieben.

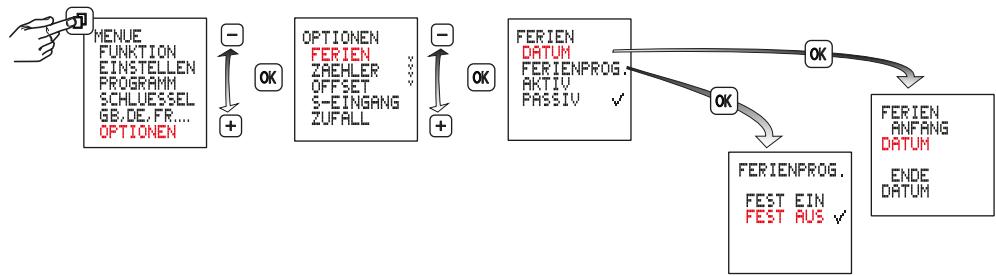
8 Betriebsstundenzähler

Anzeige der Relaiseinschaltzeitdauer, von 0 bis 65535 h und des Datums der letzten Rückstellung.

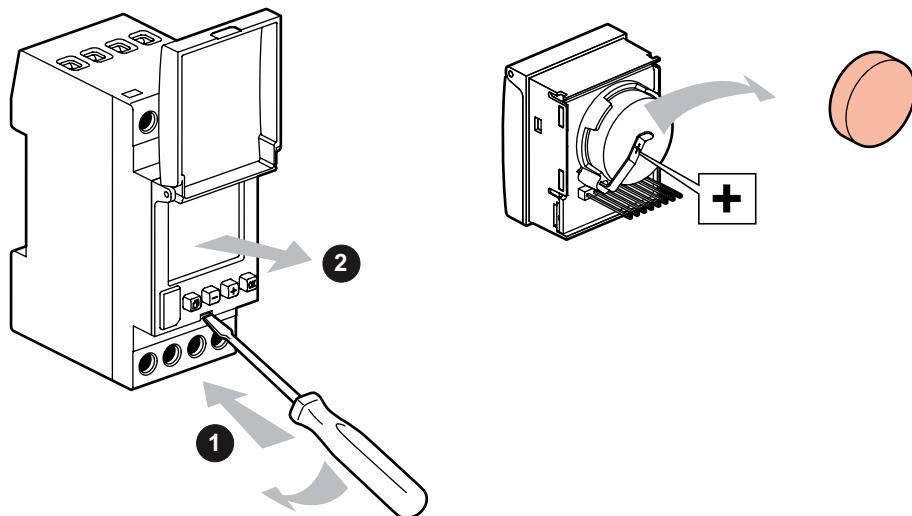


9 Ferien

Nach Aktivierung, wird das Ferienprogramm zwischen Anfangsdatum 0:00h und Enddatum 24:00h (FEST EIN/AUS) ausgeführt.
Nach einmaligem Ablauf muss das Ferienprogramm erneut aktiviert werden.



Vor dem Ausbau des Moduls muss das Gerät freigeschaltet werden, da ansonsten die Gefahr eines elektrischen Schlages besteht.
Das Gerät erst wieder nach Einbau des Moduls mit Spannung versorgen.
Ausschließlich Batterietyp Li Zelle (LiMnO_2) CR2477, 3V verwenden. Hochtemperaturtype min +85 °C.



- Zeitonenkarte
- Time-of-day map

